

## Projekte des Integrationsfonds 2024 (Bezirksamt Reinickendorf)

geplantes Projekt / Maßnahme	Träger	Kurzbeschreibung (zuständige Abteilung im Bezirksamt Reinickendorf)	Förderung
1. Musik und Tanz	BA Reinickendorf	Eine Zusammenlegung der beiden bisherigen Projekte, "Just Sing" und "Just Dance" Just Dance! Instrumental-, Gesangs- und Tanzunterricht in kleinen Gruppen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Fluchterfahrung. (WbKult, Musikschule)	15.000,00 €
2. Willkommen im Atrium	BA Reinickendorf	Verschiedene künstlerische Workshopformate für Schüler-/innen aus Willkommensklassen bzw. geflüchtete Kinder und Jugendliche. (WbKult, Jugendkunstschule ATRIUM)	10.000,00 €
3. resiART, Projektraum für Geflüchtete und Kunstinteressierte	BA Reinickendorf	Projektraum, in dem geflüchtete Künstler/innen, Willkommensklassen, Anwohnende und Kunstinteressierte gemeinsam künstlerisch tätig werden können. Etablierung des Ortes als Begegnungs- und Austauschstätte. (WbKult, Bereich Kunst und Geschichte)	80.000,00 €
4. Freizeit- und Kreativprojekt mit neuzugewanderten Kindern der Hausotter-Grundschule unter Einbeziehung der Eltern/ Familien in der Kreativfabrik.	Evangelischer Kirchenkreis Reinickendorf; Projekt KreativFabrik	Niedrigschwelliges Freizeitangebot zum Erlernen von Deutsch als Alltagssprache sowie Erwerb von Alltagskompetenzen; verlässlicher Aufbau von Kontakten zu den Familien der Kinder. (JugFam, Jugendamt)	7.500,00 €
5. Willkommen im Mädchentreff	Albatros gGmbH	Integration in den Sozialraum, Kennenlernen der anderen Mädchen und der Angebote des Interkulturellen Mädchentreffs (Lerntraining und Hausaufgabenhilfe, PC-Angebote, Kreativangebote, Bewegungs- und Kochangebote), Deutschförderung für Mädchen und ihre Mütter (JugFam, Jugendamt)	37.136,00 €
6. „So bunt sind wir“	Meredo e. V.	Gestaltung von Innenräumen und Gelände von Unterkünften in Reinickendorf. Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen. Förderung der digitalen Kompetenz und des sozialen Verhaltens in der Gruppe. Integration und Ankommen der Bewohnenden der Unterkunft im Kiez. (JugFam, Jugendamt)	12.530,00 €

<b>7. Familienhebammen für geflüchtete schwangere Frauen</b>	Horizonte für Familien gGmbH	Der Einsatz von Familienhebammen in Einrichtungen mit geflüchteten schwangeren Frauen. Die Familienhebammen arbeiten beratend, begleitend und integrierend. (JugFam, Jugendamt)	37.305,00 €
<b>8. Ein Berg Vielfalt- Angebote für Frauen und Kinder in den Rollbergen</b>	Kirchenkreis FACE	Frauen und ihre Kinder mit Migrations- und Fluchtgeschichte werden durch diverse kreative Angebote im Erwerb der deutschen Sprache unterstützt, begleitet und zu sozialen Themen beraten. (JugFam, Jugendamt)	13.000,00 €
<b>9. Sonntagsfußball im MV</b>	CVJM	Das niedrigschwellige Sportangebot ermöglicht spielerisch Gemeinschaft zu erfahren, sprachliche Kompetenzen auszubauen, aus der Peer zu lernen, eigene Stärken zu erfahren und zu erweitern. Begegnungen, Beziehungen und Gespräche finden statt. (JugFam, Jugendamt)	4.000,00 €
<b>10. Spiele Star Extra</b>	kein Abseits! e.V.	In räumlicher Nähe zu Geflüchtetenunterkünften in Reinickendorf werden neue Orte für freizeitpädagogische Spiel- und Sportangebote für Kinder und Jugendliche - auch über die Grenzen der Unterkünfte hinaus - erschlossen. (JugFam, Jugendamt)	70.000,00 €
<b>11. N.I.A.S - Nicht im Abseits stehen</b>	SC Borsigwalde in Kooperation mit Bezirk - Sportstättenvergabe und Polizeidirektion 1 Arbeitsgebiet interkulturelle Aufgaben	Wöchentliche Fußball-AG der Polizeidirektion 1 mit Kindern aus Reinickendorfer Geflüchtetenunterkünften. (BildSportKultFM, Schul- und Sportamt)	2.500,00 €
<b>12. Kompetenz, Sprache, Begegnung, Begleitung von Frauen</b>	Flotte Lotte e.V.	Spracherwerb und Festigung von Erlerntem. Entdecken von Kompetenzen und Fähigkeiten, Begegnung und Austausch der Kulturen, Beratung und Begleitung bei Behörden und Ämtergängen. (FinPersBüd, Gleichstellungsbeauftragte Reinickendorf)	24.600,00 €
<b>13. Kontaktstelle "Willkommen in Reinickendorf"</b>	Willkommen in Reinickendorf e. V.	Strukturelle und organisatorische Unterstützung der ehrenamtlichen Integrations- und Begegnungsarbeit der Initiative "Willkommen in Reinickendorf" für Langfristig- und Nachhaltigkeit. (FinPersBüd, Büro für Partizipation und Integration)	14.000,00 €

<b>14. Interkulturelle Woche in Reinickendorf</b>	IntMig BA Reinickendorf	Begegnungsplattform für Neu- und Alt-Reinickendorferinnen und -Reinickendorfer. (FinPersBüd, Büro für Partizipation und Integration)	7.500,00 €
<b>15. HipHop gegen Rassismus Colour of Music</b>	FACE Familienzentrum	Jugendliche mit und ohne Fluchterfahrung bekommen eine Ausdrucksplattform und einen Begegnungsraum gegeben. Das Projekt bietet ressourcenbezogene und interkulturelle Begegnung mit Musik/Kunst als Sprache zur Verständigung. (FinPersBüd, Büro für Partizipation und Integration)	5.500,00 €
<b>16. Mobile Teams zur Betreuung und Beratung von geflüchteten Menschen</b>	Horizonte gGmbH	Beratung von Familien mit Fluchterfahrung in Hostels, anderen Unterkünften sowie eigenem Wohnraum ohne sozialpädagogische Betreuung. (FinPersBüd, Büro für Partizipation und Integration)	75.000,00 €
<b>17. Männercafé/Gesprächsgruppen</b>	u.a. Salam e.V.	Weiterführung von Gesprächsgruppen für geflüchtete Männer unter professioneller Anleitung für Erfahrungsbewältigung von Krieg und Flucht sowie besseres An- und Zurechtkommen in der neuen Umgebung. Themen richten sich nach Bedürfnissen und Belangen der Teilnehmer (z. B. Rollenbilder, Erziehung, Arbeitsmarkt, Religion und Gesellschaft). (FinPersBüd, Büro für Partizipation und Integration)	3.500,00 €
<b>18. Traumapädagogische Kurse an Reinickendorfer Grundschulen</b>	freiberufliche Honorarkräfte	Aufklärung und Stabilisierung von geflüchteten Kindern im Schulalltag. Dafür werden professionell angeleitete Kurse an Grundschulen angeboten. Teilnehmende Lehrkräfte erhalten Anregungen, geflüchtete Kinder pädagogisch adäquat zu begleiten. (FinPersBüd, Büro für Partizipation und Integration)	10.000,00 €
<b>19. Unterstützung der Arbeit von Migrant:Innenselbstorganisationen (MSO) in Reinickendorf</b>	Migrantenselbstorganisationen	Unterstützung des Engagements und Stärkung von Migrant:Innenselbstorganisationen in Reinickendorf, die sich in der Arbeit mit geflüchteten Menschen im Bezirk Reinickendorf engagieren. (FinPersBüd, Büro für Partizipation und Integration)	15.000,00 €
<b>20. Wohnraumberatung</b>	Horizonte gGmbH	In Räumlichkeiten der Gesobau wöchentlich stattfindende Sprechstunde rund um das Thema Wohnraum in versch. Sprachen für geflüchtete und zugewanderte Menschen im Bezirk Reinickendorf. (FinPersKult, Büro für Partizipation und Integration)	58.200,00 €
<b>21. Känguru helps Refugees/ Reinickendorf</b>	Beratung + Leben GmbH (Immanuel Albertinen Diakonie)	Ehrenamtliche Familienpaten/-patinnen begleiten schwangere Frauen mit Fluchterfahrung sowie geflüchtete Familien mit Kindern von 0-3 Jahren. Die Zielgruppe benötigt niederschwellige und an ihre Bedürfnisse angepasste Angebote, Entlastung im Alltag, um Sprachkompetenz erwerben zu können und Eltern-Kind-Bindung zu stärken. (FinPersBüd, Büro für Partizipation und Integration)	14.000,00 €

<b>22. Unsere Stadt. Unser Kiez. Unsere Nachbarschaft.</b>	Haus am See Stadtteilzentrum/ Lebenswelt gGmbH	Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten für Alteingesessene und neuzugewanderte Menschen. Mobilisierung und Orientierung geflüchteter Menschen im Kiez sowie Förderung ihrer Anbindung an wichtige Anlauf- und Begegnungsstätten. (FinPersKult, Büro für Partizipation und Integration)	9.600,00 €
<b>23. Interkulturelles Zentrum BeratungBildungKultur Linde (BBK-Linde)</b>	Sport- und Kulturklub Salam e. V.	Mit der BBK Linde entsteht ein interkulturelles Zentrum, das durch das zur Verfügungstellen von Räumlichkeiten sowie von Beratungs-, Bildungs- und Kulturangeboten einen Ort zur Vernetzung von lokalen Akteuren/innen mit dem Fokus auf Menschen mit Flucht- oder Migrationserfahrung und der Nachbarschaft bietet. Insbesondere Migrantische Organisationen sollen hier einen Ort für Vereins- und Communityaktivitäten finden. (FinPersBüd, Büro für Partizipation und Integration)	80.000,00 €
<b>24. Zukunft im Blick</b>	Kiezküchen gGmbH	Das Projekt dient der erfolgreichen Entwicklung von Zukunftsperspektiven für Jugendliche mit Migrationserfahrung. Es ist ein individuelles Beratungsangebot für junge Menschen zwischen 15 und unter 26 Jahren, die am Übergang von Schule in die Arbeitswelt stehen. Es soll sie langfristig begleiten, sie unterstützen und ihnen eine Perspektive geben, die es ihnen ermöglicht, die eigenen Weichen für den Start ins Berufsleben und die eigene soziale Integration zu stellen. (JugFam, Jugendamt)	88.000,00 €
<b>25. Beratung MSO für Zuwendungen</b>	In Planung: ggfs. La Red e. V.	Empowerment für migrantische Selbstorganisationen (MSO) durch die Möglichkeit der individuellen Beratung hinsichtlich Antragstellung, Projektmittelabrechnungen und Berichterstellung für zuwendungsfinanzierte Projekte, um Hürden abzubauen und auch bislang im Umgang mit öffentlichen Fördermitteln unerfahrene Vereine als neue Projektpartner gewinnen zu können. (FinPersBüd, Büro für Partizipation und Integration)	50.000,00 €